

Kartonmodell im Maßstab 1:250

# Armament Carrier *Mortar* (1943)



Länge 13cm    240 Einzelteile    2 A4 Bogen    2 Seiten Bauanleitung mit Fotos

schwierig, Erfahrung im Kartonmodellbau wird vorausgesetzt

## HISTORISCHER HINTERGRUND

Der Transport von Waffen und Munition zwischen Marinestützpunkten und die zuverlässige Versorgung von Kriegsschiffen spielen eine wichtige Rolle in jeder Marine. In der englischen Marine wurden zu diesem Zweck während des zweiten Weltkrieges etliche Waffentransportschiffe verschiedener Größen gebaut.

Gegenstand dieses Modellbogens ist die aus fünf Booten bestehende *Mortar*-Klasse. Sie wurden vom Director of Armament Supply für die Admiralität in Auftrag gegeben und zwischen 1943 und 1946 gebaut, und zwar *Mortar* und *Howitzer* von Pollock, Faversham, *Flintlock* und *Matchlock* von Philip, Dartmouth sowie *Catapult* von Yarwood, Northwich. Diese Werften waren auf den Bau von kleinen Küstenfrachtern spezialisiert, die englische Marine nutzte damit vorhandenes Know-how aus und sicherte sich gleichzeitig die Möglichkeit einer zivilen Nutzung nach dem Krieg.

### Technische Daten:

Länge: 31,40m  
 Breite: 6,30m  
 Tiefgang: 2,60m  
 Verdrängung: 187t  
 Geschwindigkeit: 9ktn  
 Besatzung: 9 Mann  
 Insgesamt gebaut: 5

## MODELL

*Mortar* wurde im Dezember 1943 von James Pollock, Sons & Co., Faversham, Kent, abgeliefert. Sie diente nach dem Krieg als Torpedofangboot und Munitionstransporter auf dem Clyde. Im Oktober 1973 verkauft an Peter Herbert, Bude, Cornwall, als Küstenfrachter.

Die Konstruktion dieses Modells sowie die Angaben über das Original stützen sich auf folgende Quelle:

- Model Shipwright Nr. 117, Modeller's Draught, "*Mortar* (1943) An armament carrier", James Pottinger

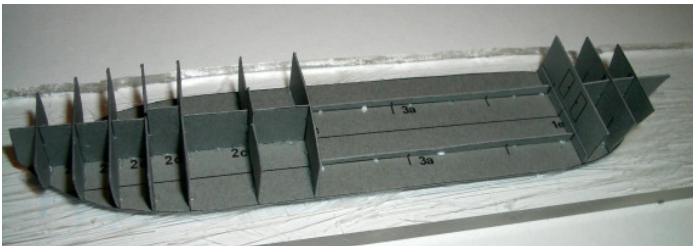
## BAUANLEITUNG

### 1 Grundplatte, Mittelträger

Grundplatte 1a auf einer ebenen Fläche (Glas oder Plexiglasplatte) fixieren. Hinteren Mittelträger 1b ausrichten und aufkleben. Auf Wand 1c den schmalen Streifen aufkleben, leicht vorgerundet auf Grundplatte kleben. Vorderen Mittelträger 1d ausrichten und kleben. Wand 1e aufkleben.

### 2 Spanten

Spanten ausrichten und aufkleben. Die bedruckte Seite der Spanten sollte zum Heck zeigen.



### 3 Ladedeck

Unterbau 3a aufkleben, auf die Übereinstimmung der Markierungen achten. Niedrige Seite zeigt zum Heck. Deck 3b aufkleben.

### 4 Decks

Schwarze Flächen vom Achterdeck 4a ausschneiden. Deck anpassen und verkleben. Backdeck 4b aufkleben.

### 5 Bordwände

Speigatten und Ankerklüse ausschneiden. Jede Bordwand achtern mit Hilfe eines schmalen Papierstreifens zusammenkleben und vorrunden. An Back und Achterdeck



anpassen und im Bereich des Ladedecks zuerst verkleben. Anschließend Bug und Heck verkleben.

### 6 Ladewinde

Grundplatten 6a und b auf das Ladedeck aufkleben. Motorgehäuse 6c falten und aufkleben. Trommel 6d rollen und zwischen Motorgehäuse und Widerlager 6e einkleben. Kleine Trommeln 6g seitlich anbringen. Kiste 6f aufkleben.

### 7 Ladeluke

*Laderaumabdeckung Typ McGregor: Die drei Abdeckplatten aus Stahl wurden über eine am Steuerhaus angebrachte Umlenkrolle in Richtung Heck gezogen. Durch ein Rollensystem geführt stellte sich die Abdeckung senkrecht auf, so dass alle drei Platten hintereinander vor dem Steuerhaus aufgestellt werden konnten und der gesamte Laderaum offen lag.* Verstärkungen 7a aufkleben. Ladeluken 7b zu einem Kasten verkleben und über die Verstärkung kleben. Seitliche Führungsschienen 7c ankleben, der erhöhte Überstand zeigt zum Heck.

### 8 Türen, Pilzlüfter

Türen 8a aufkleben. Die Unterteile und Oberteile der Pilzlüfter rollen und kleben, mit den Scheiben schließen.



### 9 Achterdeck

Ausstiegsluke 9a, Verstärkung 9b und Ruder-Quadrant 9c aufkleben. Ruderabdeckung 9d falten und die schwarzen Felder ausschneiden, Abschluss 9e halb- und rund formen und an 9d kleben. Den Verlauf der Ruderkette auf dem Deck mit dünnem schwarzen Faden nachziehen, anschließend die Ruderabdeckung am Heck anbringen. Wangen 9g seitlich an den Leitern 9f anbringen, Leitern führen zum Achterdeck und zur Back.

### 10 Steuerhaus

Steuerhaus 10a rillen und Türen aufkleben, anschließend formen und zusammenkleben. Teil 10b ausschneiden und oben innen in das Steuerhaus einkleben. Steuerhaus danach auf das Achterdeck



kleben. Kompassdeck 10c aufkleben, es steht an allen Seiten leicht über. Wangen 10e seitlich an die Leiter 10d ankleben, die Leiter führt

auf der Backbordseite auf das Kompassdeck.

### 11 Maschinenhaus

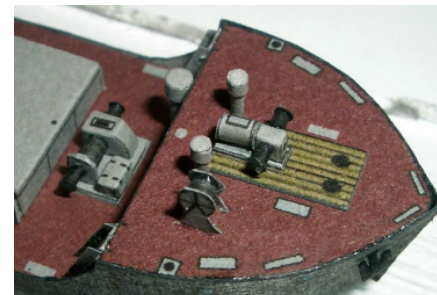
Maschinenhaus 11a formen und hinter das Steuerhaus kleben. Oberlicht 11b auf das Maschinenhaus kleben. Lüfter 11c herstellen und aufkleben.

### 12 Vorratsschrank

Hinter dem Maschinenhaus backbord aufkleben.

### 13 Wassertank

Hinter dem Maschinenhaus steuerbord aufkleben.



Schornstein aufkleben.

### 14 Schornstein

Schornstein 14a rollen und mit Hilfe von 14b verkleben. Scheiben 14c einkleben, schwarze Seite oben. Schornstein auf Maschinenhaus aufkleben.

### 15 Lüfter

Unterteile 15a rollen. Lüfterköpfe 15b formen und auf Unterteile kleben. Lüfter hinter dem

**16 Ankerwinde**

Basis 16a und 16b aufkleben. Motorgehäuse 16c rollen, mit den Scheiben schließen, Getriebe 16d zu einem Kasten verkleben. Motorgehäuse und Getriebe aufkleben. Trommeln 16e seitlich ankleben.

**17 Lüfter**

Lüfter herstellen und seitlich neben der Ankerwinde aufkleben.

**18 Handwinde**

Auf der Markierung an der Steuerbordseite des Backdecks aufkleben.

**19 Anker**

Anker in die Ankerklüsen einkleben.

**20 Oberlicht**

Zu einem Kasten verkleben und auf dem Achterdeck neben der Ausstiegsluke aufkleben.

**21 Handwinde**

Auf die Markierung an der Steuerbordseite des Achterdecks aufkleben.

**22 Lüfter**

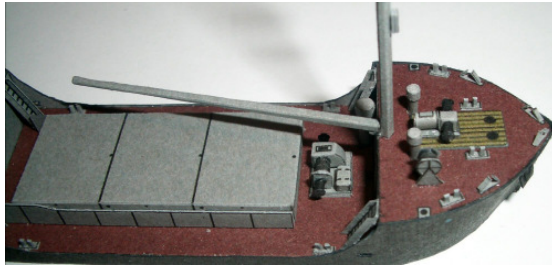
Lüfter herstellen und auf die Markierungen am Achterdeck aufkleben.

**23 Positionslichter**

Positionslichter falten und verkleben. Je zwei übereinander auf der Backbordseite (rot) und Steuerbordseite (grün) des Achterdecks kleben.

**24 Relings Kompassdeck, Rolle und Stopper**

Relings 24a falten und um das Kompassdeck kleben. Umlenkrolle und Stopper für die Lukenabdeckungen 24b verdoppeln. Rolle auf die Markierung an der Reling, Stopper auf die Markierung Deckwand kleben.



**25 Davits**

*Columbus-Lum-Davits: Die Davits waren unten drehbar gelagert und wurden mit handbedienten Drehschneideln außenbords bewegt.* Grundplatten 25a aufkleben. Widerlager 25b auf Grundplatten kleben. Bootsleger 25c auf die Markierungen kleben. Davits 25d auf die Grundplatten gegen die Widerlager kleben.

**26 Beiboote**

Rumpf 26a falten und zwischen den Doppellinien am Bug und Heck zusammenkleben. Gut trocknen lassen. Anschließend Bereiche vor der Doppellinie abschneiden. Innenteile der Ruderbänke 25b und c ausschneiden, c auf b kleben. Den Rumpf so formen, dass 25b oben bündig hineinpasst, noch nicht kleben. Bodenplatte 25d in den Rumpf einkleben. Jetzt 25b oben mit dem Rumpf bündig abschließend einkleben. Riemen 25e auf das Boot kleben. Die Boote können wahlweise mit der Persenning 25f abgedeckt werden. Dann braucht man die Innenteile der Ruderbänke sowie die Riemen nicht auszuschneiden.

**27 Poller**

Grundplatten 27a auf die Markierungen auf dem Backdeck, dem Lade- deck und dem Achterdeck kleben. Poller 27b paarweise auf die Grundplatten kleben.

**28 Klampen**

Klappen rillen und falten, auf die Markierungen am Backdeck und Achterdeck aufkleben.

**29 Wassertanks**

Tank 29a auf das Kompassdeck kleben, Tank 29b auf 29a kleben.

**30 Kompass, Lüfter**

Kompass 30a auf die vordere Markierung kleben, Lüfter 30b auf die Markierung vor den Tanks kleben.

**31 Twin-Vickers .303in Maschinengewehre**

*In Kriegszeiten fuhrten auch Frachter bewaffnet. Die MGs können für zivile Darstellung weggelassen werden.* Teile verdoppeln. Ständer 31a auf die Markierungen am Kompassdeck aufkleben. Auf die Magazine 31b je zwei dünne, 5mm lange Drähte parallel kleben, so dass sie etwa 1mm nach hinten herausragen. MGs auf die Ständer aufkleben. Munitionsbehälter 31c rollen, mit Scheiben verschließen und neben den MGs anbringen.



**32 Masten, Rettungsringe**

Mast 32a rollen und auf der Back aufkleben. Winkel 32b am Mastfuß anbringen. Ladebaum 32c rollen und auf den Winkel kleben. Rahen 32d und e sowie Positionslichter 32f an den Mast kleben. Flaggenstock 32g hinter dem Maschinenhaus anbringen. Kombüsenschornstein 32h backbord achtern auf die Markierung kleben.

